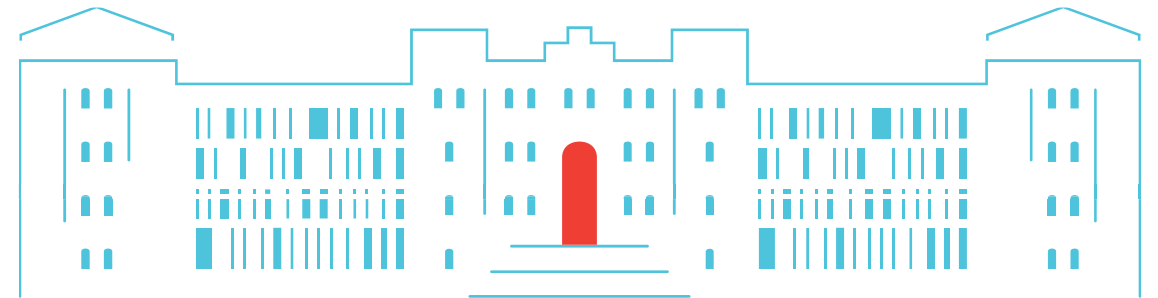
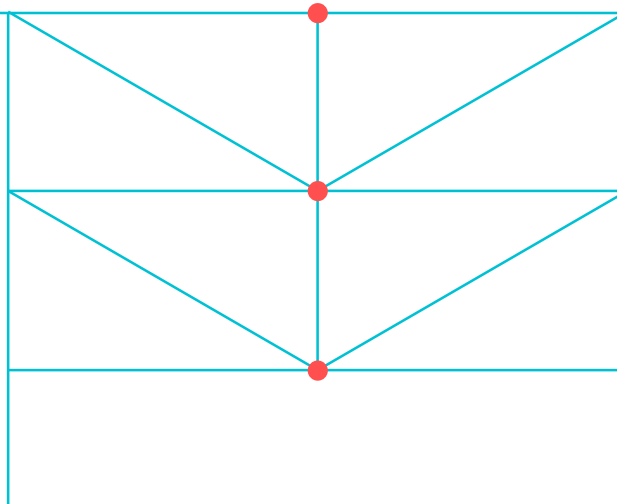


Praxiseinsatz von künstlicher Intelligenz im Tutorium



TUHH
Technische
Universität
Hamburg



Jenny Alice Rohde, Referentin für Weiterqualifizierung

- Bedeutung von Tutorienarbeit
- KI
 - Persönlicher Bericht & Stand der Dinge an der TU Hamburg
 - Tutorienarbeit: aktuelle Entwicklungen
 - Datenbank mit KI Tools

Bedeutung von Tutorienarbeit



TUTORIEN- ARBEIT



1. Juni
2023



NETZWERK
TUTORIENARBEIT
AN HOCHSCHULEN

Gefördert durch



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre

TUHH

3

01.06.2023
3

Bedeutung von Tutor*innen

Anerkennung seitens der Politik:

“Die Arbeit von Tutorinnen und Tutoren kann gar nicht hoch genug eingeschätzt werden! Sie helfen beim Studieneinstieg, bei Studienkrisen, bei der Prüfungsvorbereitung und tragen so wesentlich dazu bei, dass Studieren gelingt. (...)”

Katharina Fegebank,
2. Bürgermeisterin von Hamburg
und Wissenschaftssenatorin
(gewählt zu Deutschlands bester Wissenschaftsministerin)



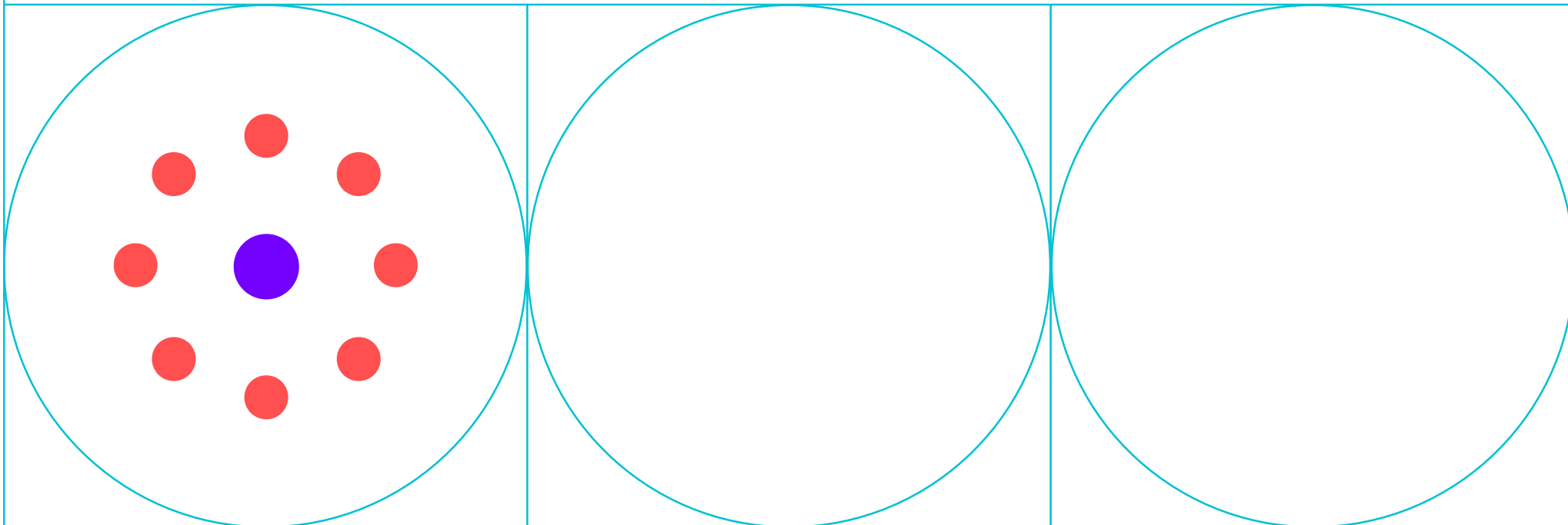
Fotografin: Bina Engel

Bedeutung von Tutor*innenschulungen

In Schulungen erwerben die Tutor*innen **arbeitsmarkrelevante Zusatzqualifikationen**.
Zudem dienen die Schulungen der **langfristigen Nachwuchsförderung**:



Persönlicher Bericht & Stand der Dinge an der TU Hamburg



Mein Ziel & meine Motivation

- Begeisterung für KI
- aktiv gestalten,
- Chancen für Tutorienarbeit nutzen,
 - daher am 2.2. Veranstaltung zum Thema
*Was bedeuten KIs, wie ChatGPT, für die Arbeit und Schulung von Tutor*innen an Hochschulen?*



Meine „Strategie“

- Vernetzen, austauschen & informieren
- innerhalb der TU Hamburg
(z. B. Vizepräsident Lehre, Leitung Lehre und Studium, Rechenzentrum, Datenschutzbeauftragte, Rechtsabteilung, Personalentwicklung, Studienberatung, Career Center, Graduiertenakademie, Machine Learning Gruppe, AI AG, Lehrende, Studierende)
- Thema hat viele Perspektiven, möglichst alle einbeziehen!



Bing Image creator

Meine „Strategie“

- Vernetzen, austauschen & informieren
- außerhalb der TU Hamburg
(z. B. Netzwerk Tutorienarbeit,
andere hochschuldidaktische Zentren,
Volkshochschule,
communities of Practise der Uni Hagen,
sinnvoll wären noch: Oberstufen)

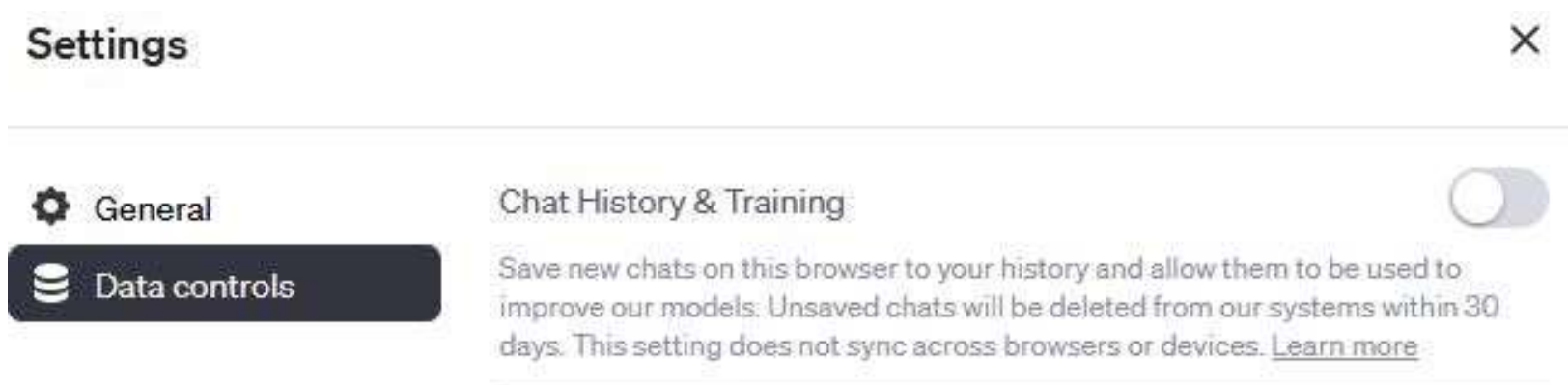


Bing Image creator

Meine „Strategie“

TUHH

- KI ausprobieren
- über diverse Kanäle informieren, insb. Linksammlung Hochschulforum Digitalisierung & Podcasts
- Veranstaltungen anbieten



Tipp: Man kann einstellen, dass eigene Prompts nicht für Trainingszwecke von OpenAI genutzt werden dürfen.

Umfrage

TUHH

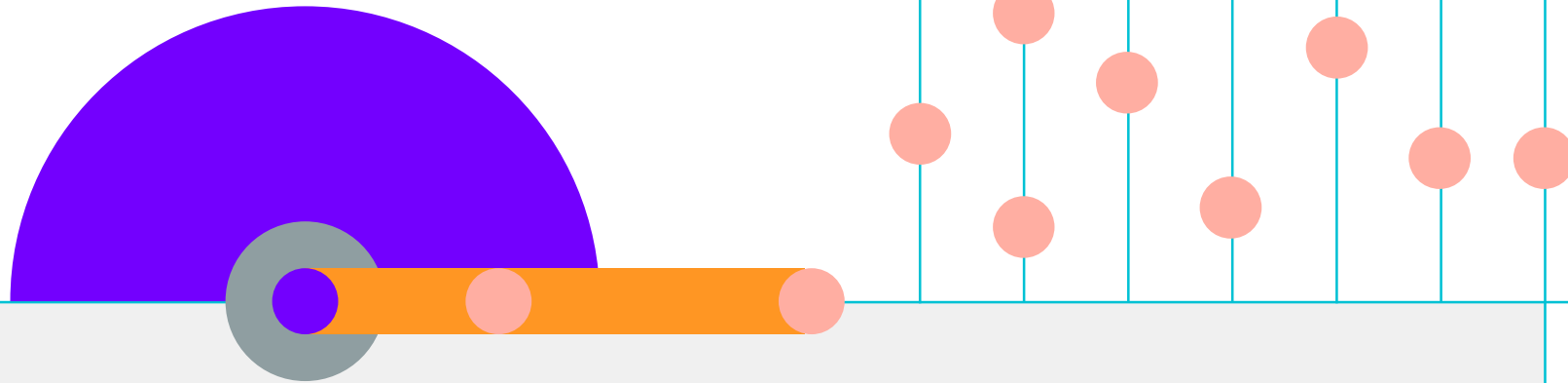
- Habt ihr das Thema Generative KI bereits in eigenen Veranstaltungen thematisiert (mehr als nur kurz erwähnt)?
 - a. Ja
 - b. nein, möchte ich noch machen
 - c. Nein, plane ich nicht
 - d. Ich leite keine Veranstaltungen, in denen ich das machen könnte

* Generative KI ist ein Überbegriff für Technologiesysteme, die in der Lage sind, auf der Basis von Trainingsmaterial (Texten, Bildern, Videos) eigene Artefakte zu generieren.

11

01.06.20
23

Was passiert an der TU Hamburg zum Thema KI & Lehre (im weitesten Sinne)?



12

Aktivitäten des Zentrums für Lehre und Lernen

- Experiment im tutoriell unterstützten Orientierungsstudium:
 - Was bedeutet KI für das Lehrformat „Projekt“?
 - Inwiefern kann KI dabei unterstützen einen Roboter zu designen, programmieren etc.?

Orientierungsstudium s. hier

<https://www2.tuhh.de/zll/orientierungsstudium/?lang=de>



Fotograf & Projektleitung: Lennart Osterhus

Aktivitäten des Zentrums für Lehre und Lernen

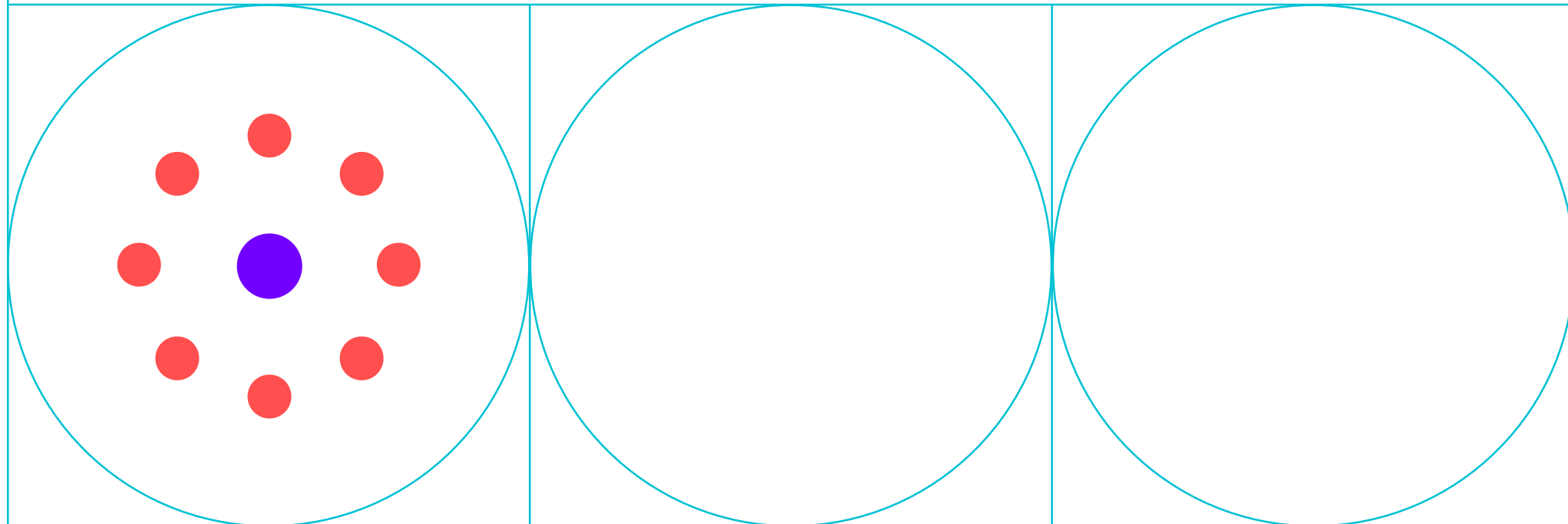
TUHH

- Arbeitskreises zum Thema KI

Was passiert noch an der TU Hamburg (Beispiele)?

- Überarbeitung von Handreichungen zu Abschlussarbeiten
- Diskussion von KI Ergebnissen in Lehrveranstaltungen
- Diskussion des Themas in verschiedenen Runden (AG digitale Lehre etc.)
- Austausch mit anderen Hochschulleitungen
- Entwicklung eigener Chatbots (AI AG)

KI & Tutorienarbeit: aktuelle Entwicklungen – Beispiele



Quelle des Screenshots:

<https://www.swp.de/baden-wuerttemberg/kuenstliche-intelligenz-an-hochschulen-aehnlich-wie-chat-gpt-uni-hohenheim-entwickelt-eigenen-chatbot-als-tutor-70089163.html>
ohne Bezahlschranke von der Uni Hohenheim:
https://www.uni-hohenheim.de/alumni-news-artikel?tx_ttnews%5Btt_news%5D=58432&cHash=d7d34b630eebda39442e183595e561e7
auf YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=B7Z6021yMS0>



Künstliche Intelligenz an Hochschulen

Ähnlich wie Chat GPT: Uni Hohenheim entwickelt eigenen Chatbot als Tutor

SWP+ Die Universität Hohenheim arbeitete bereits lange bevor Chat GPT bekannt wurde an einem vergleichbaren Chatbot. Zum kommenden Wintersemester soll er freigegeben werden.

07. April 2023, 19:27 Uhr • Hohenheim



Ein Artikel von Anna Maria Jaumann



Weitere KI Tutor*innensysteme - Beispiele

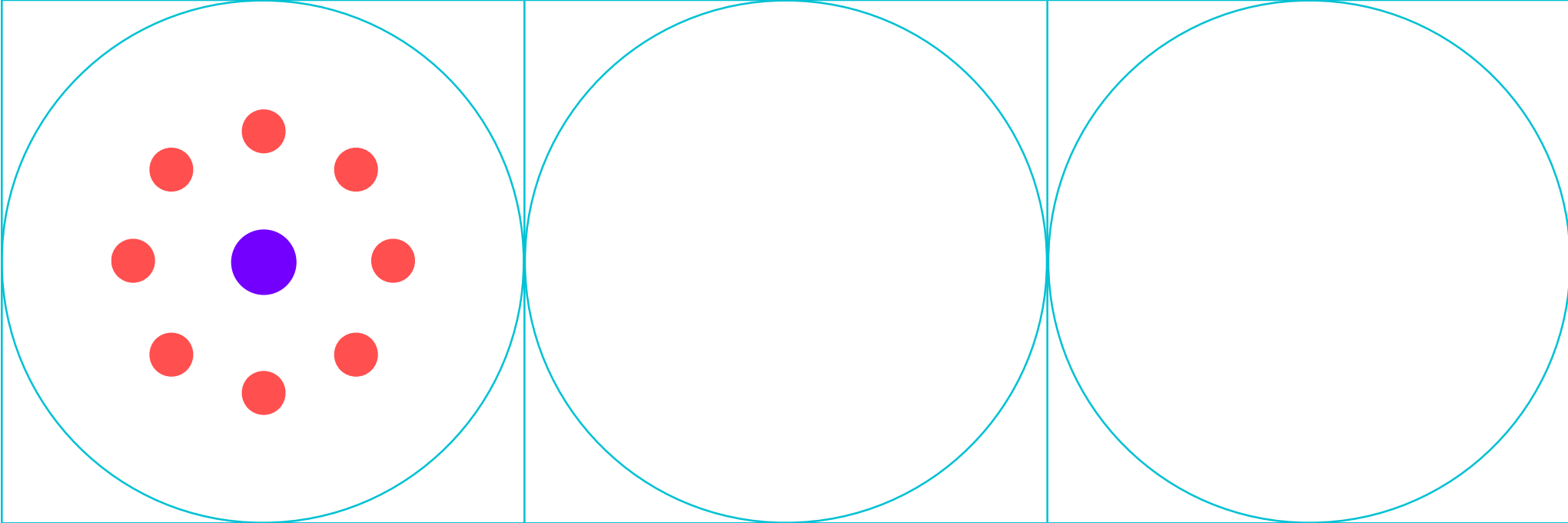
- Universität Göttingen (2019):
 - **Chatbot App als „Künstlicher Tutor“**
 - Gefördert vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft und der DATEV-Stiftung Zukunft
 - App soll auch organisatorische Fragen zur Veranstaltung beantworten können
 - Zielveranstaltung: Große Veranstaltungen, in denen individuelle Betreuung schwierig ist

<https://www.uni-goettingen.de/en/598893.html>

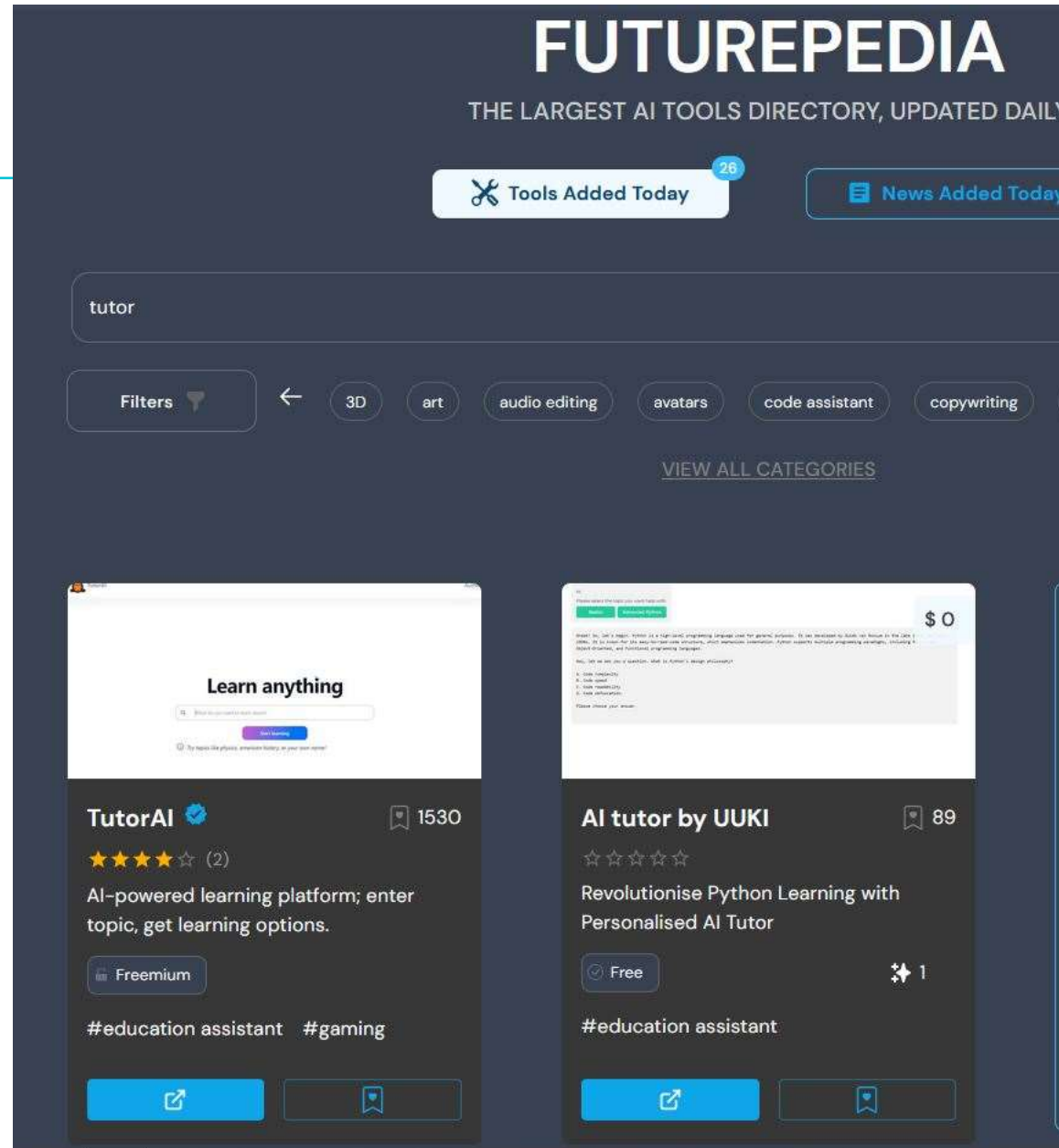
https://www.researchgate.net/publication/343902305_Chatbot-basierte_Lernsysteme_als_kunstliche_Tutoren_in_der_Lehre_-_Datensparsame_Gestaltungs-Entscheidungen_bei_Entwicklung_und_Einsatz (Paper vom Verantwortlichen)

- Universität Augsburg (2020-2023):
 - **Entwicklung eines KI-basierten Tutorensystems** (Für Kinder)
 - Finanziert durch Huawei Technologies Düsseldorf GmbH
- <https://www.uni-augsburg.de/de/fakultaet/fai/informatik/prof/hcm/forschung/smart-tutor-agent/>
- <https://www.onlineeducation.com/features/ai-teaching-assistant-jill-watson>
- <https://stiftung-hochschullehre.de/projekt/easy-tutor/>
- <https://www.tutorbot.eu/>

Tipp: KI Datenbank



https://www.futurepedia.io/



- *Der Beitrag von (Fach-)Tutor*innen und ihrer Qualifizierung zur Qualität der Hochschullehre*

Jenny Alice Rohde. Artikel in #VERNETZT Beiträge aus dem Netzwerk Tutorienarbeit an Hochschulen. Juli 2019.

www.tutorienarbeit.de/fileadmin/pdf/Flyer/_vernetzt/Rohde_Der_Beitrag_von_Fach-Tutor_innen_und_ihrer_Qualifizierung_zur_Qualitaet_der_Hochschullehre.pdf

- *Was bedeuten KIs, wie ChatGPT, für die Arbeit und Schulung von Tutor*innen an Hochschulen?*

Jenny Alice Rohde. Session auf dem AusbaldowerCamp ausgerichtet vom eBildungslabor. 02.02.2023. digital. Bericht: <https://www2.tuhh.de/zll/blog/ideen-zum-einsatz-von-chatgpt-durch-tutorinnen-und-in-schulungen/>

Veranstaltungen

TUHH

- 4. Juli, 18.00 Uhr
- Prof. Dr. Holger Horz
- Pädagogische Psychologie
- Unterrichten 2030: KI als Chance für wissenschaftliche Bildung und verständnisorientierten Kompetenzerwerb
- Vor Ort und in Zoom (Meeting-ID: 651 2723 5483; Kenncode: 064687)
- <https://aktuelles.uni-frankfurt.de/event/kuenstliche-intelligenz-und-bildung/2023-07-04/>

- Di, 11.7.2023 - 10:00-11:30
- Neue Regeln zur künstlichen Intelligenz (KI) - Was bedeutet das für Hochschulen?!
- <https://hochschulforumdigitalisierung.de/de/termine/mmkh-ki-verordnung>

- Freitag, 23. Juni 2023, **Wie verändern KI und KI-Generatoren die Rolle der Hochschullehrenden?**
<https://www.mmkh.de/digitale-lehre/netzwerk-landesinitiativen/wie-veraendern-ki-und-ki-generatoren-die-rolle-der-hochschullehrenden.html>

- Communities of practise
- Nächstes Netzwerktreffen Tutorienarbeit

Danke für Ihre und Eure
Aufmerksamkeit!

